

MEDIENINFORMATION

Renningen, 2. März 2021

Mehr Schnelles Internet für Renningen

- Telekom macht Renningen noch schneller
- Rund 700 Haushalte haben einen Vorvertrag unterschrieben
- Maximales Tempo: 1 GBit/s ab Sommer 2021

Die Entscheidung ist gefallen. Renningen sagt Ja zum Glasfaserausbau. Fast 700 Bürgerinnen und Bürger im Stadtteil Malsheim haben sich bislang für einen Glasfaser-Tarif entschieden. Sie erhalten bei Abschluss eines Vertrages Anschluss an das Gigabit-Hochgeschwindigkeitsnetz der Telekom. Nun kann die zweite Phase des Glasfaser-Projekts beginnen. Die Telekom hat bereits mit den Detailplanungen und Umsetzungen für den Glasfaserausbau begonnen. „Übertragungsraten von bis zu 1 Gbit pro Sekunde sind für rund 1.900 Haushalte im Ausbaugebiet möglich“, sagt Sabine Wittlinger, Partnermanagerin der Deutschen Telekom für die Gigabitregion Stuttgart. „Das Angebot für Geschäftskunden reicht vom asymmetrischen 100 MBit/s-Glasfaseranschluss über den symmetrischen 1 GBit/s-Anschluss bis hin zu direkten Übertragungswegen mit Geschwindigkeiten von bis zu 100 GBit/s.“ Die ersten Anschlüsse können ab dem Sommer 2021 gebucht werden.

Schätzungen zufolge werden schon bis zum Jahr 2025 Bandbreiten im Gigabit-Bereich notwendig sein. Der Böblinger Landrat Roland Bernhard kommentiert: „Wenn wir hohe Datenraten und ein stabiles Übertragungsnetz wollen, führt an der Glasfaser als Übertragungsmedium im Landkreis Böblingen kein Weg mehr vorbei“, so Landrat Roland Bernhard. „Der weitere und flächige Ausbau

glasfaserbasierter Gigabit-Netze im Landkreis Böblingen ist deshalb zwingend nötig und das Vorhaben entsprechend zu begrüßen.“

„Insbesondere die veränderten Arbeitsabläufe in Zeiten der Corona-Pandemie und das vermehrte Arbeiten von zuhause haben gezeigt: Schnelles Internet ist von immer größerer Bedeutung. Dieser Trend wird sich in Zukunft verstärken“, so Bürgermeister Wolfgang Faißt. „Die Stadt Renningen verfolgt das Ziel, eine flächendeckende Breitbandversorgung für alle Bürger, Gewerbetreibenden und öffentlichen Einrichtungen in der Stadt bereitstellen zu können. Wir arbeiten gemeinsam mit der Telekom an der Verbesserung der digitalen Infrastruktur, um unsere Stadt fit für die Zukunft zu machen.“

„Der Ausbau in Renningen leistet einen wichtigen Beitrag dafür, dass wir bei den Kommunen, die sich am regionalen Gigabitprogramm beteiligen, im Plan bleiben: Bis 2025 sollen alle Schulen und Gewerbegebiete, bis 2030 90 Prozent der Haushalte eine Anschlussmöglichkeit ans Glasfasernetz der Telekom erhalten“, erklärt Hans-Jürgen Bahde, Geschäftsführer der Gigabit Region Stuttgart GmbH und Breitbandbeauftragter der Region Stuttgart.

Ausbau mit allen technischen Möglichkeiten

Die Telekom wird alles tun, um den Ausbau mit allen technischen Möglichkeiten gut und schnell zu bewältigen und dabei die Beeinträchtigungen für die Bürger wie den Verkehr so gering wie möglich zu halten. Der beschleunigte Ausbau in Mindertiefe ist dafür ein gutes Beispiel. Diese neue Verlegemethode für den Glasfaserausbau ist achtmal schneller und um bis zu 30 Prozent günstiger als das herkömmliche Tiefbau-Verfahren. Denn dabei müssen für die Verlegung der Glasfaser keine Gräben ausgebaggert werden. Stattdessen werden schmale Schlitzlöcher in den Bodenbelag gefräst.

Drei Schritte bis zum Glasfaseranschluss

Schritt 1: Sie entscheiden sich für einen passenden Tarif und schaffen damit die Voraussetzung für die Installation des kostenlosen Glasfaser-Hausanschlusses.

Schritt 2: Die Telekom bereitet die Baumaßnahmen konkret vor und plant alle einzelnen Hausanschlüsse.

Schritt 3: Das neue Glasfasernetz wird gebaut. Die ersten schnellen Glasfaseranschlüsse sollen ab Sommer 2021 zur Verfügung stehen. Sobald die Baumaßnahmen abgeschlossen sind, vereinbart ein Telekom-Techniker einen Termin. Er richtet dann den Glasfaseranschluss kostenlos ein.

Kooperation von Deutscher Telekom und der Gigabit Region Stuttgart GmbH

Mit dem Ausbau in Renningen trägt die Telekom zum Ziel des gemeinsamen Kooperationsprojekts in der Gigabitregion Stuttgart bei. Im Fokus des Gigabitprogramms steht der partnerschaftliche Ausbau des ultraschnellen Glasfasernetzes. Seit Beginn der Kooperation haben bereits über 100.000 Haushalte und Gewerbetreibende Zugang zu einem Glasfaseranschluss erhalten. Bis zum Jahr 2025 sollen nicht nur 50 Prozent der Haushalte und alle Unternehmen, sondern auch die Schulen in der Region schnell ins Internet kommen, bis 2030 sollen 90 Prozent aller Haushalte Zugang zu einem Glasfaseranschluss haben. Bis 2025 sollen zudem 99 Prozent der Bevölkerung Mobilfunk (4G/LTE) nutzen können. Außerdem ist geplant, ein leistungsstarkes 5G-Netz zügig aufzubauen. Das Ausbaugesbiet umfasst derzeit 174 Kommunen mit der Landeshauptstadt Stuttgart sowie in den fünf benachbarten Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg und Rems-Murr. In dem Ballungsraum leben rund 2,8 Millionen Menschen. Etwa 140.000 Unternehmen sind dort angesiedelt.



Weitere Informationen

Für Gewerbetreibende:

- www.telekom.de/vollglas
- E-Mail: vollglas@telekom.de
- Hotline: 0800 330 1362 (Kostenlos)

Für Privatkunden:

- TelekomShop im ECE Leo-Center, Leonberger Str. 98, 71229 Leonberg
- www.telekom.de/jetzt-glasfaser
- Hotline 0800 7733 888 (kostenfrei)

Deutsche Telekom

Corporate Communications
Katja Werz

Tel.: 0228 181 – 49494

E-Mail: medien@telekom.de

Region Stuttgart

Gigabit Region Stuttgart GmbH
Helmuth Haag

Tel.: 0711 400 917-13

E-Mail: helmuth.haag@gigabit-region-stuttgart.de

Weitere Informationen für Medienvertreter:

www.telekom.com/medien

www.telekom.com/fotos

www.twitter.com/deutschetelekom

www.facebook.com/deutschetelekom

www.telekom.com/blog

www.youtube.com/telekomnetz

www.instagram.com/deutschetelekom

Über die Deutsche Telekom: [Deutsche Telekom Konzernprofil](#)